



EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

AM DONNERSTAG,
3. OKTOBER 2019
13.00 UHR - 16.00 UHR

ZAITZKOFENER STRASSE 7
84069 SCHIERLING · EGGMÜHL



Kindergarten „Grüne Villa“

Pustebblume



IMPRESSUM

Festschrift zur Einweihung und zum Tag der offenen Tür der neuen Kinderbetreuungseinrichtung „Grüne Villa - Pusteblume“, Zaitzkofener Straße 7, 84069 Schierling – GT Eggmühl

Herausgeber

Markt Schierling, vertreten durch Ersten Bürgermeister Christian Kiendl, Rathausplatz 1, 84069 Schierling

Konzept

Marktverwaltung Schierling

Texte

Marktverwaltung Schierling, Kinderhaus Grüne Villa, Architekturbüro Manfred Winkler, Fritz Wallner

Fotos

Marktverwaltung Schierling, Fritz Wallner, Robert Beck

Satz

Büro für Gestaltung, Sandra Severin

Druck

Bauer & Frischluft Werbung, Schierling
100 % Recycling-Papier, klimaneutral gedruckt mit Ökofarben



F E S T S C H R I F T

Kindergarten „Grüne Villa“

Pusteblume

TAG DER OFFENEN TÜR





Höchstes Niveau



**Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,**

die Kinderbetreuung hat sich in den letzten Jahrzehnten entscheidend gewandelt. Die Kindertagesstätte ist heute ein Ort des Wohlfühlens und der Bildung zugleich. Es geht dabei nicht zuerst um das Lernen von rechnen und

schreiben. Sondern es geht um eine Bildung, welche die Kinder fähig macht, in Gemeinschaft mit anderen zu leben, sie zu respektieren sowie ihnen offen und rücksichtsvoll zu begegnen. Qualifiziertes Personal unterstützt Kinder und Eltern gleichermaßen auf diesem Weg ins Leben.

Noch eins kommt hinzu: Wenn wir heute als öffentliche Hand neu bauen oder umbauen, dann sind wir verpflichtet, die höchsten umwelt-technischen Standards zu beachten. Und das haben wir gerade beim Umbau des ehemaligen Sparkassengebäudes Eggmühl gemacht. Es wurden bei diesem Gebäude alle Möglichkeiten der Wärme- und Energieeffizienz eingesetzt – von der eigenen Stromerzeugung bis zur Lüftungsanlage,

um nur zwei Beispiele zu nennen. Deshalb sind die Investitionskosten relativ hoch und nicht mit anderen Bauten vergleichbar. Mir ist bewusst, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass daran im Laufe der letzten Monate immer wieder Kritik geäußert worden ist. Doch das entscheidende Plus ist, dass über den künftig geringen Energieverbrauch Jahr für Jahr – über Jahrzehnte hinweg – laufende Kosten gespart werden. Und gerade dabei handelt es sich um einen sehr wichtigen Aspekt der Nachhaltigkeit.

Ich freue mich, dass das Werk sehr gut gelungen ist, danke dem Marktgemeinderat, dem Architekturbüro und den ausführenden Firmen. Und ich lade Sie alle sehr herzlich dazu ein, die neue Kindertagesstätte zu besichtigen, sowie sich vom hohen Standard in jeder Beziehung zu überzeugen.

Mit besten Grüßen
Ihr

Christian Kiendl
Erster Bürgermeister



Grußwort des Architekten



Kinder sind unsere Zukunft.

Aufgrund der positiven Bevölkerungsentwicklung des Raumes Schierling und Eggmühl ist die Notwendigkeit und gleichzeitig die Möglichkeit entstanden, ein leerstehendes Bankgebäude in Eggmühl für die Betreuung

von Kleinkindern zeitgemäß umzubauen und wieder mit Leben zu füllen.

Architekten und Bauherr haben bei der Planung und Ausführung des Kindergartens „Pustebume“ von Beginn an konstruktiv und kollegial zusammengearbeitet.

Die besondere Aufgabe war, das bestehende Bankgebäude funktional in einen Kindergarten für 25 Kinder umzubauen, der eine helle, freundliche und zeitgemäße Architektur darstellt.

Auf einen Niedrigenergie-Standard mit Luft-Wasser-Wärmepumpe und PV-Anlage wurde besonderer Wert gelegt.

Es waren die Belange der Nachbarschaft ebenso einzubeziehen wie die Freibereiche in der Planung zu berücksichtigen.

Wir, das Team von Winkler Architekten, danken für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns, ein modernes Gebäude übergeben zu können. In Zusammenarbeit mit den Fachplanern für Statik und Gebäudetechnik ist es gelungen, ein funktional und energetisch optimiertes und somit zukunftsträchtiges Bauvorhaben zu verwirklichen.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle vor allem der Bauherrschaft, dem Markt Schierling, Herrn Bürgermeister Christian Kiendl mit den Mitgliedern des Marktgemeinderates und der Verwaltung für die positiven Entscheidungen und die Aufgeschlossenheit gegenüber unseren Ideen und deren Umsetzung.

Möge das Bauwerk in Eggmühl nun dem Betreuungspersonal den bestmöglichen Rahmen für die wichtige und grundlegende Aufgabe in der Marktgemeinde Schierling bieten, und mögen die Kinder die Räume entdecken, nutzen und freudig mit Leben erfüllen.

Manfred Winkler
Winkler Architekten





Die Belegschaft stellt sich vor

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gemeinsam mit den Kindern und Eltern freuen wir uns über die Inbetriebnahme der Kindergartengruppe Pusteblume. Seit Mitte Juni herrscht reges Treiben in der neuen Kindertagesstätte.

Kinder und Erzieher fühlen sich in den neuen, gut ausgestatteten Räumlichkeiten sehr wohl. Auf zwei Etagen findet sich Platz für Begegnungen, für Bewegung, Gestalten, Rollenspiel, Bauen und vieles mehr. Terrasse und Spielplatz sorgen für zusätzliche Spielmöglichkeiten im Freien.

All dies hat das Ziel: den Kindern beste Startchancen ins Leben zu eröffnen.

Unsere Kita als Ort wo Gemeinschaft entsteht, gefördert und gelebt wird und sich Kinder optimal entwickeln können, individuell gefördert werden, um fit fürs Leben zu werden.

Das Team der Kita Grüne Villa möchte hierzu einen wichtigen Beitrag leisten. Die Einrichtung soll ein Haus für Kinder sein, in dem die Freude wohnt, wo sich jedes

Kind seinen Anlagen und Fähigkeiten entsprechend entfalten kann, wo es Wurzeln bekommt, die ein Leben lang Halt und Nahrung geben - ein Ort einer glücklichen Kindheit.

Mit der Einweihung und Segnung des Kindergartens ist der Umbau größtenteils abgeschlossen. An diesem besonderen Tag bitten wir um Gottes Segen für unsere Kinder und Mitarbeiter der KiTa.

Am Tag der offenen Tür laden wir die gesamte Bevölkerung des Marktes Schierling ein, uns zu besuchen und die Einrichtung zu besichtigen. Wir freuen uns auf Sie.

Das Team der Grünen Villa



Die Belegschaft stellt sich vor



DAS GESAMTTEAM DES KINDERHAUSES „GRÜNE VILLA“ 2018/2019

Hinten:

Anne Christel, Christel Marquardt, Tanja Ritschel, Anita Berger,
Melanie Häring, Stefanie Aiwanger, Katrin Stoffl, Christine Barth,
Selina Muleci, Margit Neumeier

Mitte:

Lisa Weber, Nicole Gewalt, Christine Löffler, Beate Nieberl, Christina König,
Gerlinde Steinberger, Anita Hierlmeier, Christine Maier, Elisabeth Pöppel,
Maria Reichl

Vorne:

Sandra Jurju, Renate Zellner, Stephanie Roßbund, Gerda Rittner,
Tatjana Friedl, Miriam Tetzlaff, Johanna Waas

Fehlt:

Margarete Kerscher



TEAM
PUSTEBLUME

Gerda Rittner,
Christine Löffler (sitzend),
Melanie Tetzlaff (stehend auf Treppe),
Kerstin Stieglbauer



Raumprogramm

Die Planung wurde aufgrund des vom Freistaat Bayern vorgegeben Raumprogrammes für erstellt.

Nettoraumfläche vor dem Umbau:

EG Windfang	3,50 m ²
EG Kundenraum	85,71 m ²
EG Besprechung	10,33 m ²
EG Tresorräume	12,02 m ²
EG Aufenthalt	12,57 m ²
EG Putzraum	1,96 m ²
EG Personal-WC	4,66 m ²
EG Treppenhaus	14,94 m ²
OG Treppenhaus	10,15 m ²
OG Dachraum nicht ausgebaut	87,22 m ²
Gesamt:	243,06 m²

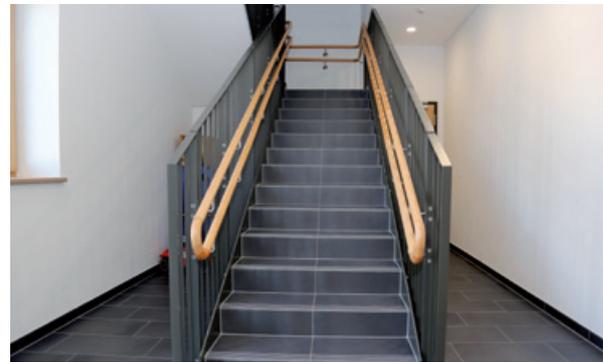
Nettoraumfläche nach dem Umbau:

EG Geldautomat	4,75 m ²
EG Vorraum / Garderobe	10,25 m ²
EG Büro	11,70 m ²
EG Gruppenraum	56,84 m ²
EG Küche	15,49 m ²
EG Waschaum	11,22 m ²
EG Technik	5,81 m ²
EG Putzraum	1,96 m ²
EG Personal-WC	4,66 m ²
EG Treppenhaus	22,14 m ²
OG Treppenhaus	3,12 m ²
OG Flur	5,81 m ²
OG Flur	5,60 m ²
OG Lager	8,73 m ²
OG Nebenraum	19,23 m ²
OG Mehrzweckraum	50,56 m ²
Gesamt:	237,87 m²



Architektonisches Konzept

- Die Einrichtung ist für die Betreuung von 25 Kindergartenkindern ausgelegt.
- Das bestehende Gebäude wurde im Jahr 1988 als Geschäftsgebäude errichtet. Im Erdgeschoss des zweigeschossigen Baus befanden sich bis 2017 die Räume der Sparkasse. Das Dachgeschoss war nicht ausgebaut.
- Gemäß den Vorgaben des Raumprogramms der Regierung der Oberpfalz wurde das Gebäude umgebaut und generalisiert.
- Durch den neuen überdachten Eingang mit Garderobenbereich wird der große Gruppenraum im Erdgeschoss erschlossen. Daran angegliedert sind das Leiterinnen-Büro, der Waschraum und die Küche. Die bestehenden Fensterbrüstungen wurden entfernt, um eine Sichtverbindung der „Kleinen“ nach draußen zu ermöglichen. Lochdecken sorgen für eine bestmögliche Akustik.
- Im Norden befinden sich der Technikraum, ein Putzraum, das Personal-WC und das Treppenhaus, sowie der Zugang zum Garten.
- Im Obergeschoss entstanden der großzügige Mehrzweckraum, ein Nebenraum und ein Lagerraum. Neue Fensteröffnungen in der Giebelwand und Dachflächenfenster sorgen für eine optimale Belichtung der neuen Aufenthaltsräume.
- Der Einsatz von hellen natürlichen Materialien, wie Holz-Alufenster, Holzmöbeln und der grüne Lino-leumboden sorgen für eine einladende, kindgerechte Atmosphäre.
- An der Nordfassade wurde eine Außentreppe als zweiter baulicher Rettungsweg aus dem Dachgeschoss angebracht.
- Die Kubatur des Gebäudes blieb unverändert.
- Die bedeutendste Veränderung stellen die vergrößerten und teils neuen Fassadenöffnungen dar.
- Das Giebeldach des Vorbaus wurde durch ein flach geneigtes Pultdach ersetzt, das gleichzeitig den Vorbereich des Kindergarteneingangs überdeckt. Der Vorbau – ehemals der Eingang zur Bank – wurde als abgeschlossener Raum konzipiert, in dem der Geldautomat der Sparkasse weiterhin für die Bankkunden zur Verfügung stehen wird.
- Der Vorbereich im Süden des Gebäudes blieb weitgehend unverändert.
- Der Außenbereich im Norden wurde grundlegend umgestaltet. Das Gelände im Bereich des Ausgangs wurde auf das Niveau des Erdgeschosses angehoben. In die Böschung werden noch eine Rutsche mit Aufstiegshilfe und eine Treppe integriert.
- Im Garten laden ein Sandkasten mit Sonnensegel und ein Kletterturm zum Spielen ein.
- Ein Häuschen mit überdachter Terrasse und Sitzmöglichkeiten wird auch Platz für die Spielgeräte bieten.





Energetisches Konzept

Es wurde größter Wert auf die Optimierung der Gebäudehülle gelegt, um den Energieeinsatz für die Beheizung auf ein Minimum zu reduzieren. Über folgende Maßnahmen wurde das erreicht:

- Alle Fenster verfügen über eine 3-fach-Verglasung.
- Die Außenwände wurden mit einem mineralischen Wärmedämmverbundsystem ertüchtigt und verputzt.
- Das Dach wurde mit einer Aufdach-Dämmung ausgestattet und erhielt eine neue Eindeckung. Für die neue Wärmeerzeugung wurde eine Luft-Wasser-Wärmepumpe installiert.
- Für die Optimierung des Heizbetriebs wurde ein Pufferspeicher eingebaut.
- Die Wärmeübergabe an die Räume erfolgt mittels Fußbodenheizung mit Einzelraumregelung. In der Vergangenheit war das Gebäude mit Elektroheizkörpern temperiert worden. Die Warmwasserversorgung erfolgt dezentral über elektrische Durchlauferhitzer. Die Sanitärräume und der Lagerraum im Dachgeschoss wurden mit Einzelraumlüftern ausgestattet, die restlichen Räume erhielten dezentrale Kleinlüfter.
- Die kontrollierten Raumlüftungen verfügen selbstverständlich über eine Wärmerückgewinnung. Die Elektroinstallation wurde komplett erneuert. Die Beleuchtung in den Fluren, dem Treppenhaus, Lagerräumen und Sanitärbereichen wird über Bewegungsmelder mit Tageslichtsensor geschaltet.
- Zudem wurde eine Photovoltaikanlage mit 9,54 kWp auf dem Dach realisiert. Der Deckungsanteil des Eigenverbrauchs beträgt etwa 49,2 %.

Prognostizierter Gesamt-Nutzen

- Der Jahres-Primärenergiebedarf des Gebäudes beträgt 97,07 Kilowattstunden je Quadratmeter und Jahr. Dieser Wert ist so gut, dass er knapp 20 Prozent unter den Anforderungen der Energieeinsparverordnung des Bundes (EnEV) für Neubauten und sogar knapp 57 Prozent unter den Anforderungen für modernisierte Altbauten liegt.
- Vor der Sanierung lag der Jahres-Primärenergiebedarf bei 485 Kilowattstunden je Quadratmeter und Jahr. Das bedeutet eine Energieeinsparung von 388 Kilowattstunden je Quadratmeter und Jahr, also knapp 80 Prozent.

Kosten-Nutzen-Gegenüberstellung

a) Kontrollierte Raumlüftung

Den zusätzlichen Ausgaben von 22.301,20 Euro steht eine jährliche Energiekosten-Einsparung von etwa 1.400 Euro gegenüber. Sofern der Strompreis auf dem jetzigen Niveau bleibt ergibt sich eine Amortisation in 16 Jahren.

b) Heizung – Luft-Wärme-Pumpe

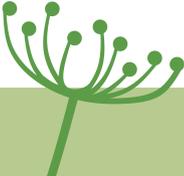
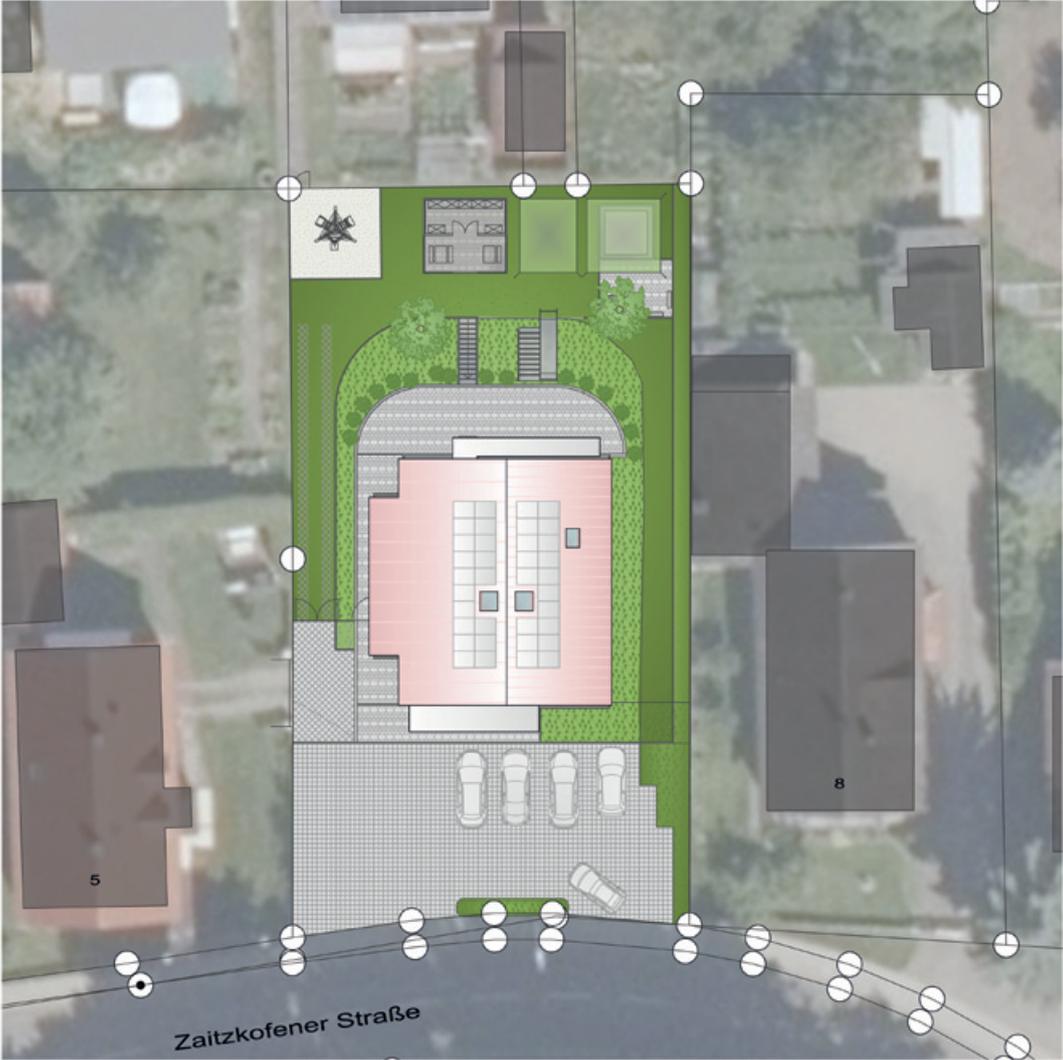
Den zusätzlichen Ausgaben von 38.636,10 Euro steht eine jährliche Energiekosten-Einsparung von etwa 2.500 Euro gegenüber, auch das ergibt eine Amortisation in 16 Jahren.

c) Photovoltaik-Anlage

Den zusätzlichen Ausgaben von 19.315,25 Euro steht eine jährliche Energiekosten-Einsparung von etwa 1.725 Euro gegenüber, was eine Amortisation in 11 Jahren bedeutet.

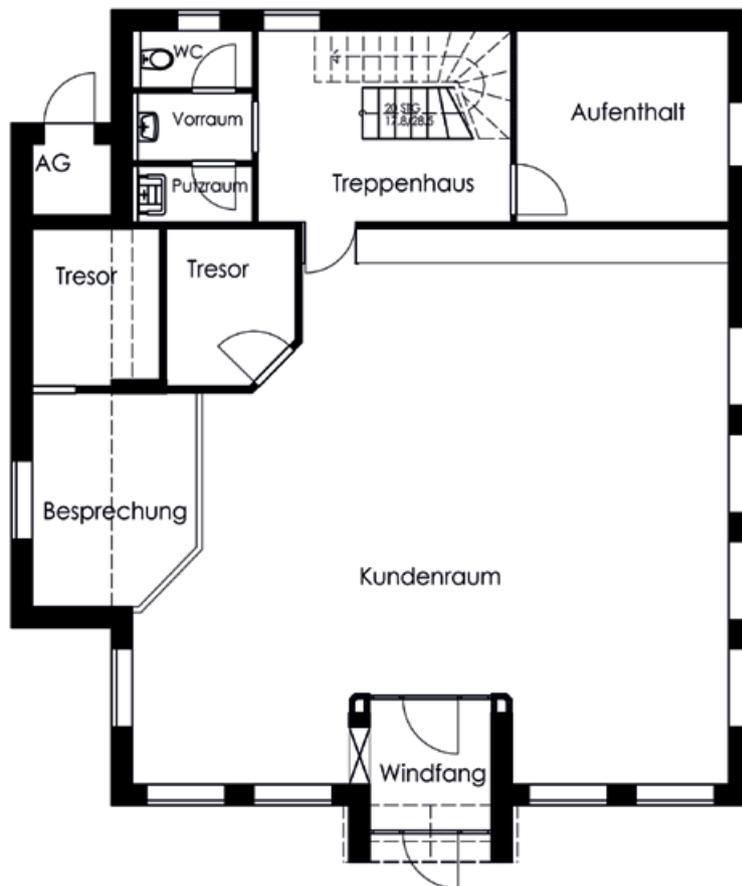


Lageplan





Grundriss EG Bestand

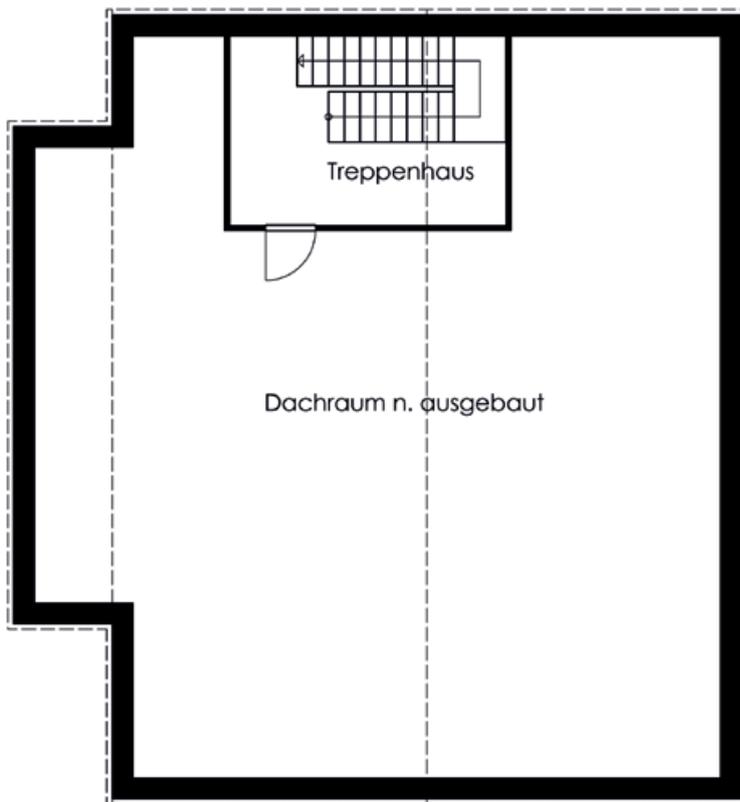


Grundriss EG Umbau





Grundriss OG Bestand

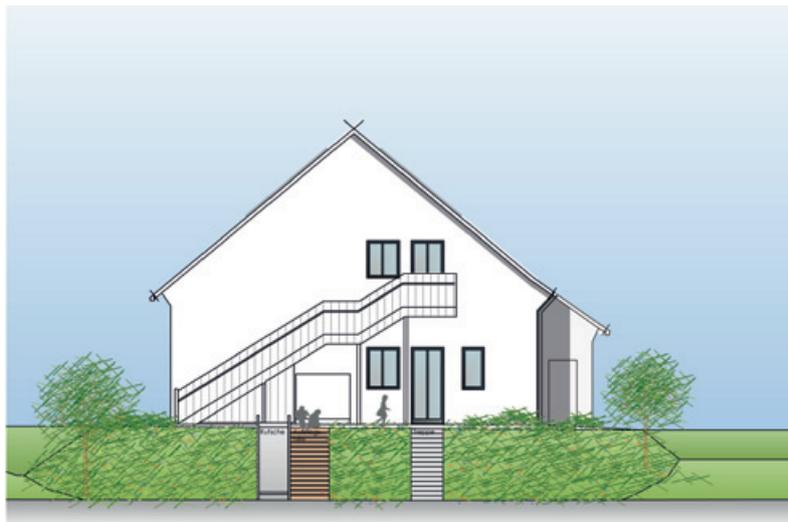


Grundriss OG Umbau





Ansichten



ANSICHT NORDEN



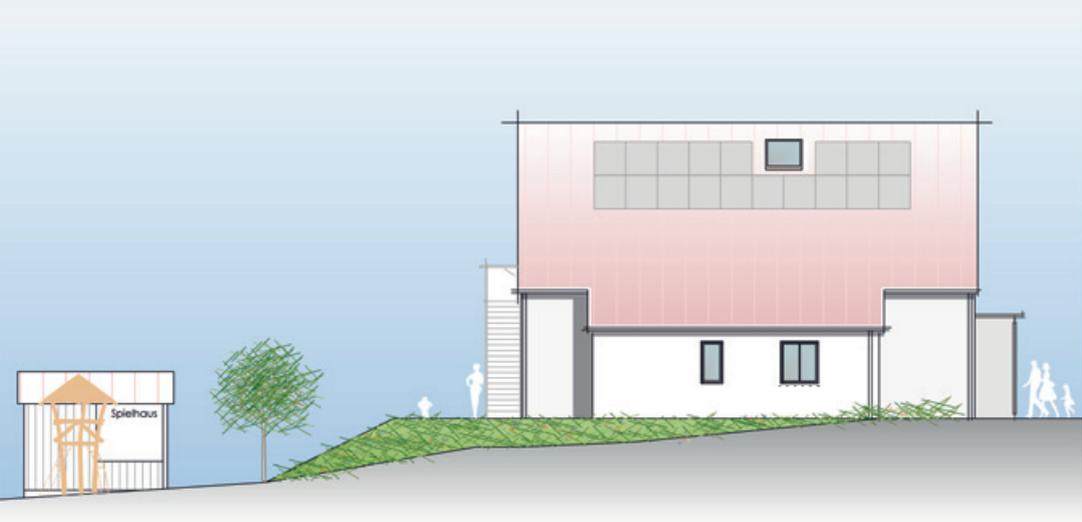
ANSICHT SÜDEN



Ansichten



ANSICHT OSTEN

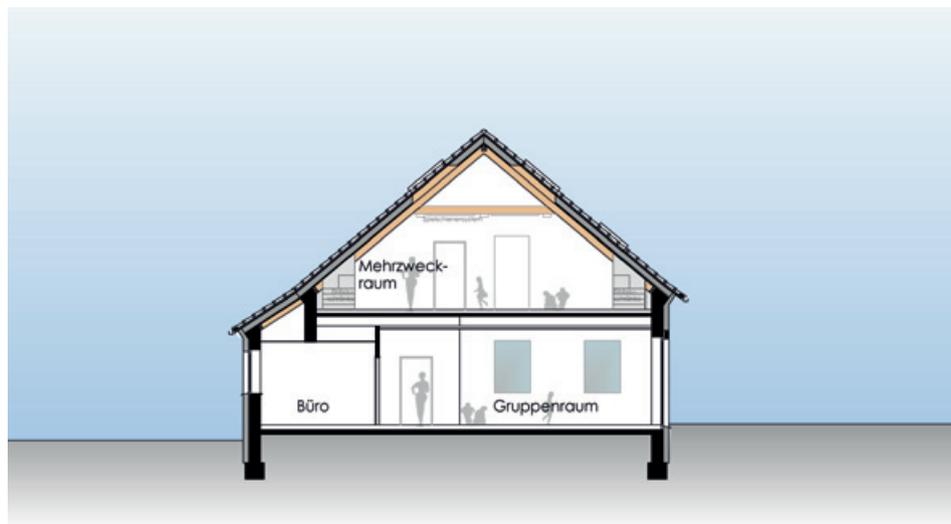


ANSICHT WESTEN





Schnitt



Daten, Fakten, Finanzierung

Objektdaten

Grundstücksgröße:	1.044,00 m²
Nettoraumfläche:	237,87 m²
Bruttogrundfläche:	369,00 m²
Bruttorauminhalt:	1.269,98 m²

Kosten

Baukosten inkl. Außenanlagen und Planungsleistungen:	1.330.600 Euro (Stand 21.08.2019)
Fördersumme:	451.200 Euro
Eigenmittel:	879.400 Euro

Förderungen

Förderprogramm zur Nutzung erneuerbarer Energien nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
1.200 Euro

Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder:
Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017 – 2020
180.000 Euro

Zuwendung des Freistaats Bayern:
Förderung nach Art.10 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Finanzausgleichsgesetz – FAG)
270.000 Euro



Schierlings Kinderbetreuung



Haus für Kinder „Grüne Villa“ Eggmühl, Schulstraße 5

Eröffnung:	1976
Eigentum des Gebäudes:	Markt Schierling (Dr.-Rudolf-Hell-Schulhaus)
Betriebsträgerschaft:	Markt Schierling
Gesamtleitung:	Gerda Rittner
Plätze:	2 Kindergartengruppen mit insgesamt 50 Plätzen 3 Kinderkrippengruppe mit je 12 Plätzen 1 Kinderhortgruppe mit 30 Plätzen
Kontakt:	Tel. 09451/ 2920 E-Mail: kita-gruenevilla@web.de Homepage: www.kita-gruene-villa.de

Zum Haus für Kinder „Grüne Villa“ gehören der Kindergarten, der Kindergarten „Pustebblume“, der Kinderhort und die Kinderkrippe „Häschengrube“ in Eggmühl, sowie die Kinderkrippen „Spatzennest“ und „Schneckenhaus“ in Schierling



Kindergarten St. Michael Schierling, Jakob-Brand-Straße 1A

Eröffnung:	1968
Eigentum des Gebäudes:	Kath. Pfarrkirchenstiftung Schierling
Betriebsträgerschaft:	Kath. Pfarrkirchenstiftung Schierling
Leiterin:	Sr. Rosina Ernst, Kongregation der Armen Schulschwestern
Plätze:	3 Kindergartengruppen mit insgesamt 75 Plätzen
Kontakt:	Tel. 09451/ 1551 E-Mail: st-michael.schierling@kita.bistum-regensburg.de



Kindergarten St. Wolfgang Schierling, Waldstraße 22

Eröffnung:	1998
Eigentum des Gebäudes:	Markt Schierling
Betriebsträgerschaft:	Kath. Pfarrkirchenstiftung Schierling
Leiterin:	Barbara Stadler
Plätze:	2 Kindergartengruppen mit insgesamt 50 Plätzen
Kontakt:	Tel. 09451/ 4255 E-Mail: st-wolfgang.schierling@kita.bistum-regensburg.de





Kindergarten Eggmühl

Eröffnung: 1976
Leitung: Gerda Rittner
Kontakt: Tel.: 09451/2920
E-Mail: kita-gruenevilla@web.de



Kinderhort Eggmühl

Eröffnung: 2008
Leitung: Sandra Jurju
Kontakt: Tel.: 09451/943289
E-Mail: gruenevilla-hort@gmx.de



Kinderkrippe „Häschengrube“ Eggmühl

Eröffnung: 2005
Leitung: Melanie Häring
Kontakt: Tel.: 09451/943578
E-Mail: kinderkrippe.eggmuehl@freenet.de



Kinderkrippe „Spatzennest“ Schierling, Jahnstraße 17

Eröffnung: 2009
Eigentum des Gebäudes: Privates Wohnhaus, angemietet durch Markt Schierling
Leitung: Christel Marquardt
Kontakt: Tel.: 09451/944148
E-Mail: Kinderkrippe.schierling@t-online.de



„Grüne Villa - Pustebblume“

Eröffnung: 11. Juni 2019
Eigentum des Gebäudes: Markt Schierling (Erbbaurecht)
Betriebsträgerschaft: Markt Schierling
Leitung: Kerstin Stieglbauer
Plätze: 1 Kindergartengruppe mit insg. 25 Plätzen
Kontakt: Telefon: 09451/9437725
E-Mail: kita-gruenevilla-pustebblume@web.de



Kinderkrippe „Schneckenhaus“ Schierling, Heinrich-Heine-Str. 8

Eröffnung: 2012
Eigentum des Gebäudes: Privates Wohnhaus, angemietet durch Markt Schierling
Leitung: Tanja Ritschel
Kontakt: Tel.: 09451/9489140
E-Mail: Kinderkrippe.Schneckenhaus@t-online.de



Haus für Kinder „Bunte Au“ Schierling, Agana-Frohauer-Straße 1

Eröffnung: September 2017
Eigentum des Gebäudes: Markt Schierling
Betriebsträgerschaft: Markt Schierling
Leitung: Theresa Schwager
Plätze: 2 Kindergartengruppen mit insgesamt 50 Plätzen, 1 Kinderkrippengruppe mit 12 Plätzen
Kontakt: Tel.: 09451/9448704
E-Mail: hausfuerkinder.schierling@gmx.de





Am Bau Beteiligte

Erster Bürgermeister

Christian Kiendl

Mitglieder des Marktgemeinderates:

Anton Blabl
Maria Feigl
Christian Angerer
Rita Blümel
Oliver Bollmann
Michael Bomer
Josef Diermeier
Rudolf Eisenhut
Thomas Froschhammer
Max Heindl
Alfons Keck
Dr. Josef Kindler
Andreas Komes
Anneliese Meier
Madlen Melzer
Alfred Müller
Josef Röhrl
Markus Schinhanl
Dr. Johann Straßer
Johann Weinzierl

Ortssprecher

Johann Bachmeier
Ludwig Schmalhofer
Reinhold Watter

Gemeindeverwaltung

Geschäftsleitung
Manuel Kammermeier

Bauabteilung

Nina Kellner
Reiner Daller
Hermann Diermeier
Manuela Fleischer

Kinderbetreuungseinrichtung

Gerda Rittner, Kinderhaus „Grüne Villa“

Planer

Gebäudeplanung
Architekturbüro Manfred Winkler,
Wörth a.d. Donau

Tragwerksplanung
Ingenieurbüro Drexler + Baumruck,
Straubing

Fachplanung Heizung, Lüftung, Sanitär
Ingenieurbüro Schauer, Straubing

Fachplanung Elektro
Ingenieurbüro G. Meyer, Regensburg

Schadstoffuntersuchung
Sachverständigenbüro Dr. Nerl, Weihenstephan

Ausführende Firmen

Baumeister-, Abbruch-, Estrich- und Putzarbeiten
Feldbauer Johann Bau GmbH, Roding

Zimmer-, und Dachdeckungsarbeiten
Holzbau Hasl e.K.
Inh. Michael Ernst, Bodenwöhr

Klempnerarbeiten
Josef Gascher Heizung-Sanitär-Spenglerei, Schierling

Schreinerarbeiten – Fassade und Innentüren
Schreinerei Schlemmer Andreas, Mengkofen

Metallbauarbeiten
MF Metallbau Fassadentechnik, Regensburg

Schlosserarbeiten
Metallbau Meier, Dietfurt

Bautrocknung
HTS-Hobler, Niederleierndorf

Fliesen- u. Plattenarbeiten
Franz X. Eckl, Miltach

WC-Trennwände
SANA Trennwandbau GmbH, Luhe-Wildenaau

Deckenverkleidungen
Kürzinger Innenausbau, Oberhinkofen

Maler- und Lackierarbeiten
Malerbetrieb Andreas Bonato, Eichendorf

Bodenbelagsarbeiten
Fußbodenbau Feldmann GmbH, Wörth a.d.
Donau

Feststeinbauten
Manuform Schreinerei GbR, Barbing

Möbliering
Wehrfritz GmbH, Bad Rodach

Baufeinerreinigung
C. D. Heinersdorfer Gebäudereinigung,
Alteglöfsheim

Außenanlagen
Feldbauer Johann Bau GmbH, Roding
Bauhof Schierling

Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation
Frisch Erich, Lam

Elektroinstallation
Elektrotechnik Röhrl, Schierling

Blitzschutzarbeiten
Pesa Blitzschutz GmbH, Pyrbaum

Eigenstromerzeugungsanlage
solarteam GmbH & Co. KG, Thalmassing





Außenansicht Süd-West



unausgebauter Dachraum Obergeschoss – jetzt Mehrzweckraum



Kundenraum Erdgeschoss – jetzt Gruppenraum



Außenansicht Süd-Ost



Außenansicht Nord



Kundenraum Erdgeschoss – jetzt Gruppenraum –
Blick auf die neue Küche und den Flur





EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

AM DONNERSTAG,
3. OKTOBER 2019
13.00 UHR - 16.00 UHR

ZAITZKOFENER STRASSE 7
84069 SCHIERLING · EGMÜHL

